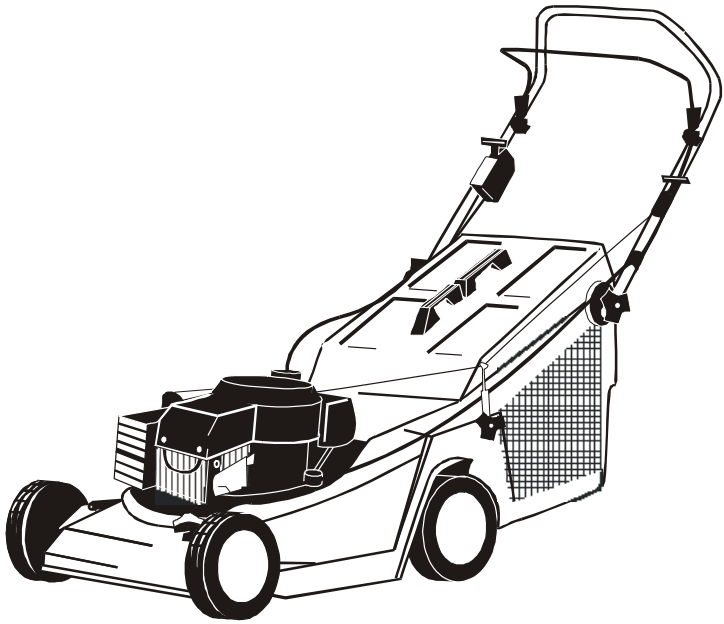


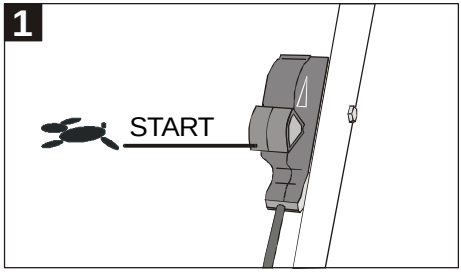
D
GB
F
I
NL
E
P
H
PL
CZ
SK
RUS
GR
TR

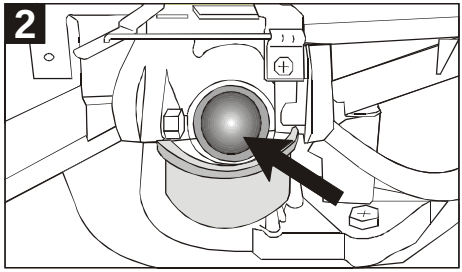
MT 15

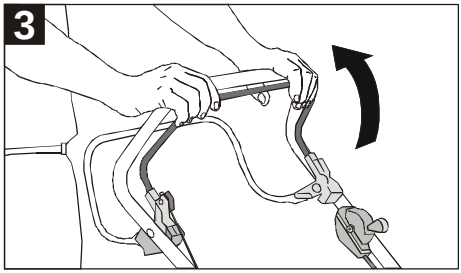
465 053

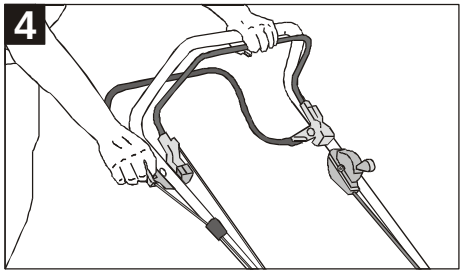
a b c d e f

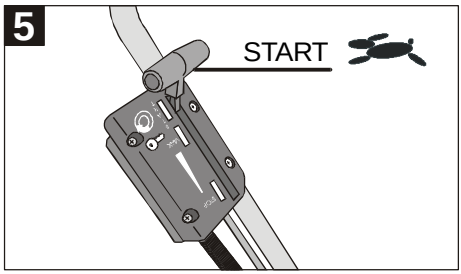
2002

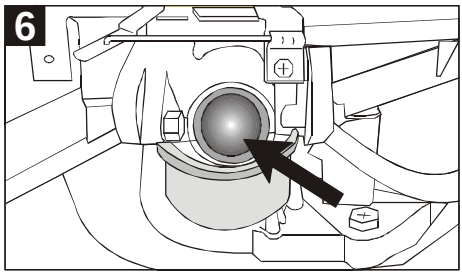

1
START

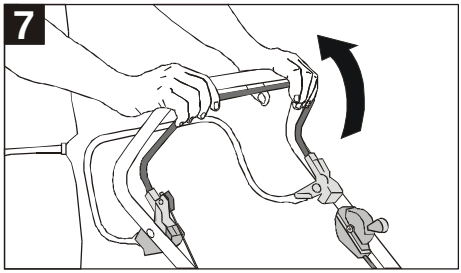

2

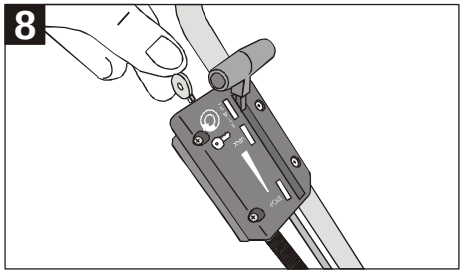

3

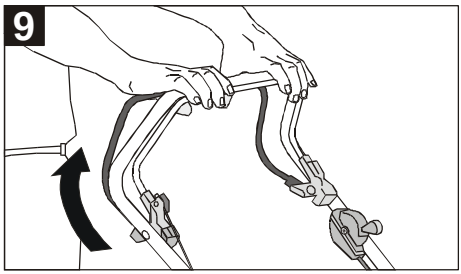

4

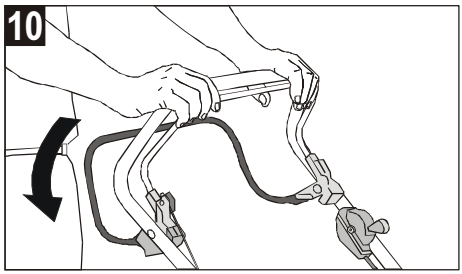

5
START

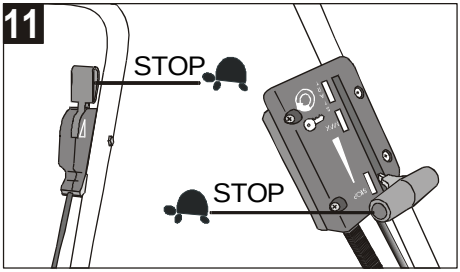

6

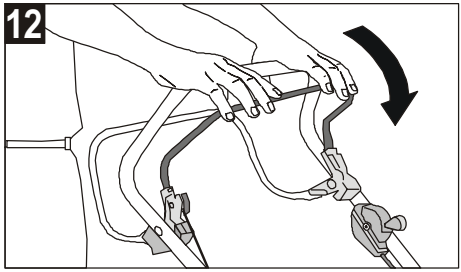

7

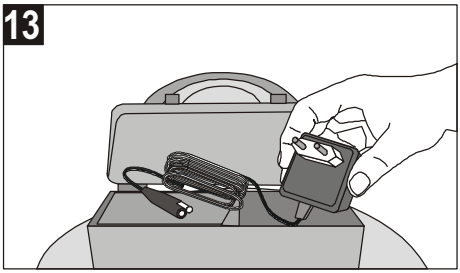

8

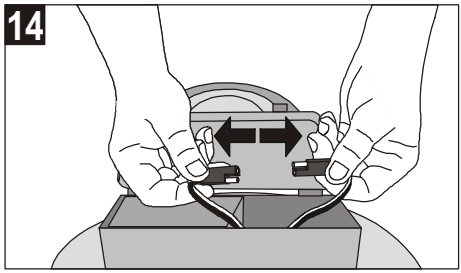

9

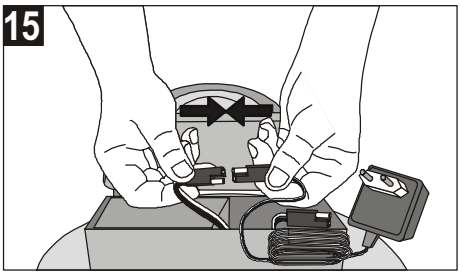

10


11
STOP
STOP


12


13


14


15

Sicherheitshinweise

Beim Gebrauch von Rasenmähern gelten zum Schutz gegen Verletzungsgefahr folgende grundsätzliche Sicherheitshinweise:

- Die Bedienungsanleitung lesen und danach handeln.
- Die Bedienungsanleitung für den späteren Gebrauch und Nachbesitzer aufbewahren.
- Sicherheitshinweise sowie Warnhinweise auf dem Gerät beachten.

Bediener

- Kinder und Jugendliche unter 16 Jahren, denen die Gebrauchsanweisung nicht vertraut ist, dürfen das Gerät nicht benutzen. Örtliche Bestimmungen können das Mindestalter festlegen.
- Lange, eng anliegende Hosen und festes, rutschsicheres Schuhwerk tragen.

Arbeitsbereich

- Das zu mähende Terrain vollständig und sorgfältig prüfen. Alle Fremdkörper, wie z. B. Steine, Stöcke, Drähte, Knochen, usw., entfernen.
- Befinden sich Personen (Achtung: Kinder) oder Tiere (auch Kleinlebewesen beachten) im Arbeitsbereich, darf nicht gemäht werden.

Betriebszeiten

- Landesspezifische Betriebszeiten für Rasenmäher beachten (Lärmschutz). Betriebszeiten siehe Bedienungsanleitung.
- Nur bei Tageslicht oder guter Beleuchtung mähen.

Betrieb

- Vor dem Gebrauch ist immer eine Sichtkontrolle durchzuführen.
- Beschädigte oder abgenutzte Teile sind sofort auszuwechseln.
- Das Gerät nur im vom Hersteller vorgeschriebenen technischen Zustand benutzen.
- Der Benutzer des Gerätes ist für Unfälle mit anderen Personen oder deren Eigentum verantwortlich.
- Den Motor abstellen, wenn andere Flächen als die zu mähende Fläche überquert werden.
- Den Motor nicht starten, wenn Sie vor dem Auswurfkanal stehen (Seitenauswurfmäher).
- Den Rasenmäher nur auf Rasenflächen benutzen.
- Sicherheits- bzw. Schutzeinrichtungen des Rasenmähers nicht außer Kraft setzen.
- Zum Starten des Rasenmähers muss das Schneidwerkzeug vollständig freigängig sein. Eventuelle Antriebe auskuppeln.
- Wenn der Rasenmäher zum Starten angehoben werden muss, hat das Schneidwerkzeug in die vom Benutzer abgewandte Richtung zu zeigen.
- Hände und Füße nicht in die Nähe rotierender Teile bringen.
- Das Benutzen des Rasenmähers ist nur bei Einhaltung des durch den Führungsholm gegebenen Sicherheitsabstandes erlaubt.
- Auf sicheren Stand achten.
- Rasenmäher niemals mit laufendem Motor heben und tragen. Stillstand des Schneidwerkzeuges abwarten und Zündkerzenstekker abziehen.
- Stets quer zum Hang mähen. Rasenmäher nicht hangauf- und hangabwärts sowie an Hängen mit mehr als 15° Neigung benutzen.
- Vorsicht bei Fahrtrichtungswechsel oder beim Rückwärtsmähen.
- Rasenmäher nur im Schritttempo führen.
- Auspuff und Motor frei von Blättern, Gras und ausgetretenem Öl halten.
- Den Rasenmäher nicht unbeaufsichtigt lassen.

Warnung! Benzin ist hochgradig entflammbar!

- Benzin nur in dafür vorgesehenen Behältern aufbewahren.
- Nur im Freien tanken. Während des Einfüllvorgangs nicht rauchen!
- Während der Motor läuft oder bei heißer Maschine darf der Tankverschluss nicht geöffnet oder Benzin nachgefüllt werden.
- Falls Benzin übergelaufen ist, darf der Motor nicht gestartet werden. Das Gerät ist zu reinigen und jeglicher Zündversuch zu vermeiden, bis die Benzindämpfe sich verflüchtigt haben.
- Aus Sicherheitsgründen sind Benzintank und Tankverschluss bei Beschädigung auszutauschen.

- Zum Auftanken einen Trichter oder ein Einfüllrohr benutzen, damit kein Kraftstoff auf den Motor, auf das Gehäuse bzw. auf den Rasen auslaufen kann.

Verbrennungsgefahr!
Der Auspuff sowie die Bereiche um den Auspuff können bis zu 80 °C heiß werden. Beschädigte Auspufftöpfe austauschen.

- Die Reglereinstellungen des Motors nicht verändern.
- Den Verbrennungsmotor niemals in geschlossenen Räumen laufen lassen – Vergiftungsgefahr!

Wartung und Lagerung

Vor **allen** Arbeiten am Gerät:

- Motor ausschalten, Stillstand des Messers abwarten und Zündkerzenstecker abziehen.
- Bei Tätigkeiten im Messerbereich immer Schutzhandschuhe tragen.
- Niemals Rasenmäher mit Benzin im Tank in Gebäuden aufbewahren, in denen Benzindämpfe mit offenem Feuer oder mit Funken in Berührung kommen können – **Explosionsgefahr!**
- Das Entleeren des Benzintankes sollte nur im Freien erfolgen.
- Vor Einlagern in geschlossenen Räumen den Motor auskühlen lassen.
- Rasenmäher nicht mit Wasser abspritzen.
- Reparaturen am Rasenmäher dürfen nur durch autorisierte Fachbetriebe durchgeführt werden.

Ersatzteile und Zubehör

- Es sind ausschließlich Original-Ersatzteile und Original-Zubehör zu verwenden.
- Konstruktions- und Ausführungsänderungen vorbehalten.

Sicherheitseinrichtungen

Sicherheitsbügel

Sicherheitsbügel im Gefahrenmoment loslassen, Motor und Schneidwerk werden gestoppt.
Die Funktion des Sicherheitsbügels darf nicht außer Kraft gesetzt werden.

Schutzeinrichtungen

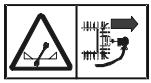
Heckklappe

Schutzeinrichtungen schützen vor Verletzungen durch herausschleudernde Teile durch das Schneidwerk.
Der Rasenmäher darf ohne Schutzeinrichtungen nicht betrieben werden.

Bedeutung der Symbole auf dem Gerät

Vor Inbetriebnahme Gebrauchsanleitung lesen!

Dritte aus dem Gefahrenbereich fernhalten!


Vor Arbeiten am Schneidwerk Zündkerzenstecker ziehen !

Achtung Gefahr! Hände und Füße von den Schneidwerkzeugen fernhalten!

In dieser Bedienungsanleitung

Gefahr!
Bei Nichtbeachten droht Personenschaden.

Bestimmungsgemäße Verwendung

Dieser Rasenmäher ist nur zum Rasenmähen bestimmt, anderweitige Anwendung ist nicht gestattet.

Er ist nur für die private Benutzung im Haus- und Hobbygarten geeignet. Rasenmäher für den privaten Haus- und Hobbygarten werden als solche angesehen, die zur Pflege von privaten Gras- und Rasenflächen verwendet werden, nicht jedoch in öffentlichen Anlagen, Parks, Sportstätten sowie in der Land- und Forstwirtschaft.

Nicht zugelassene Bediener:

Personen, die mit der Bedienungsanleitung nicht vertraut sind, Kinder, Jugendliche unter 16 Jahren sowie Personen unter Alkohol-, Drogen- oder Medikamenteneinfluss dürfen das Gerät **nicht** bedienen.

Betriebszeiten für Benzin-Rasenmäher
(nach dem Bundes-Immissionsschutzgesetz).
Bitte auch die kommunalen Vorschriften – Betreiben von Rasenmähern – beachten!

Montag – Samstag	Sonn- und Feiertag
7.00 – 12.00 Uhr	nicht erlaubt!
15.00 – 19.00 Uhr	

Montage

Für die Montage dieses Gerätes beachten Sie bitte die separat beigelegte Montageanleitung.

Umweltschutz, Entsorgung
Das Verpackungsmaterial ist aus recyclingfähigem Material hergestellt. Verpackungsmaterial ordnungsgemäss entsorgen.

Inbetriebnahme

Gerät erst in Betrieb nehmen, wenn die Montage vollständig durchgeführt wurde.

Die links vor dem Text abgedruckte Zahl (z. B. 3) verweist auf die Abbildungen.

Unbedingt die mitgelieferte Bedienungsanleitung des Motorenherstellers für den Benzinmotor beachten.

Vor der Erstinbetriebnahme Öl und Benzin einfüllen!

Benzin: Normalbenzin – bleifrei

Motoröl: siehe Bedienungsanleitung des Motorenherstellers

Benzin einfüllen: Der Tankdeckel befindet sich auf dem Benzintank und ist mit dem Symbol „Zapfsäule“ (Tankstelle) versehen.

Öl einfüllen: Füllmenge ca. 0,6 Liter

Motor ohne Ölmess-Stab:
Einfüllen bis zur oberen Kante des Einfüllstutzens.

Motor mit Ölmess-Stab:

Einfüllen bis zur Markierung zwischen „FULL“ und „ADD“ auf dem Ölmess-Stab.

Bei der Ölstandkontrolle ist der Ölmess-Stab eingeschraubt.

Starten des Motors

Das Starten des Motors ist nur bei montiertem Messer möglich (Schwungmasse)!

Manueller Start des Motors

a) ohne Gasfernbedienung

2 Primerknopf 3x drücken, im Zeitabstand von jeweils ca. 2 Sekunden.
Bei niedrigen Temperaturen unter 10 °C den Primerknopf 5x drücken.

Bei betriebswarmem Motor Primerknopf nicht benützen!

3 Motorbremsbügel zum Oberholm herziehen und festhalten – der Motorbremsbügel rastet nicht ein.

4 Starterseil zügig herausziehen und danach langsam wieder aufrollen lassen.

Der Motor hat eine Festgaseinstellung. Eine Drehzahlregulierung ist daher nicht möglich.

b) mit Gasfernbedienung

1 Gashebel auf Position (Start)

2 Primerknopf 3x drücken, im Zeitabstand von jeweils ca. 2 Sekunden.
Bei niedrigen Temperaturen unter 10 °C den Primerknopf 5x drücken.

Bei betriebswarmem Motor Primerknopf nicht benützen!

3 Motorbremsbügel zum Oberholm herziehen und festhalten – der Motorbremsbügel rastet nicht ein.

4 Starterseil zügig herausziehen und danach langsam wieder aufrollen lassen.

Sobald der Motor läuft, den Gashebel entsprechend der gewünschten Motordrehzahl in eine Position zwischen (Start) und (Stop) stellen.

Elektro-Start des Motors

5 Gashebel auf Position (Start)

6 Primerknopf 3x drücken, im Zeitabstand von jeweils ca. 2 Sekunden.
Bei niedrigen Temperaturen unter 10 °C den Primerknopf 5x drücken.

Bei betriebswarmem Motor Primerknopf nicht benützen !

7 Motorbremsbügel zum Oberholm herziehen und festhalten – der Motorbremsbügel rastet nicht ein.

8 Zündschlüssel im Zündschloss ganz nach rechts drehen – läuft der Motor Zündschlüssel loslassen.

Zündschlüssel geht auf Position „0“ zurück.
Den Gashebel entsprechend der gewünschten Motordrehzahl in eine Position zwischen (Start) und (Stop) stellen.

Radantrieb einschalten

Gilt nur für Geräte mit Radantrieb!
Getriebe nicht bei stillstehendem Motor zuschalten!

9 Getriebeschaltbügel gegen den Oberholm drücken und festhalten – der Getriebeschaltbügel rastet nicht ein.
Fahrgeschwindigkeit: ca. 3,7 km/h

Radantrieb ausschalten

10 Getriebeschaltbügel loslassen.

Motor ausschalten

11 Gashebel auf Position (Stop) stellen.
12 Motorbremsbügel loslassen.

Das Schneidmesser läuft nach dem Abschalten des Motors noch einige Sekunden nach – deshalb nicht sofort unter den Mäher fassen.

Einstellen der Schnitthöhe
Siehe Montageanleitung
Alle Räder müssen auf gleicher Höhe sein!

Wartung und Pflege

Vor allen Wartungs- und Reinigungsarbeiten Zündkerzenstecker abziehen!

Das Gerät nicht mit Wasser abspritzen. Eindringendes Wasser in die Zündanlage bzw. in den Vergaser kann zu Störungen führen.
Gerät mit einem Lappen, Handfeger... reinigen.

Wenn der Mäher zur Seite geneigt wird, muss der Vergaser nach oben zeigen!

Fachmännische Überprüfung ist erforderlich:

- nach Auffahren auf ein Hindernis
- bei sofortigem Stillstand des Motors
- bei verbogenem Messer (kein Ausrichten!)
- bei verbogener Motorwelle (kein Ausrichten!)
- bei Getriebeschaden
- bei defektem Keilriemen

Ölwechsel / Luftfilter / Zündkerze
Siehe Bedienungsanleitung des Motorenherstellers.

Radantriebsgetriebe
Das Getriebe ist wartungsfrei.

Einstellen der Schnitthöhe
Siehe Montageanleitung
Alle Räder müssen auf gleicher Höhe sein!

Wartung und Pflege

Vor allen Wartungs- und Reinigungsarbeiten Zündkerzenstecker abziehen!

Das Gerät nicht mit Wasser abspritzen. Eindringendes Wasser in die Zündanlage bzw. in den Vergaser kann zu Störungen führen.
Gerät mit einem Lappen, Handfeger... reinigen.

Wenn der Mäher zur Seite geneigt wird, muss der Vergaser nach oben zeigen!

Fachmännische Überprüfung ist erforderlich:

- nach Auffahren auf ein Hindernis
- bei sofortigem Stillstand des Motors
- bei verbogenem Messer (kein Ausrichten!)
- bei verbogener Motorwelle (kein Ausrichten!)
- bei Getriebeschaden
- bei defektem Keilriemen

Ölwechsel / Luftfilter / Zündkerze
Siehe Bedienungsanleitung des Motorenherstellers.

Radantriebsgetriebe
Das Getriebe ist wartungsfrei.

Auswechseln und Nachschleifen des Mähmessers
Mähmesser immer zum Ende der Mähsaison nachschleifen, bzw. wenn erforderlich durch ein neues ersetzen.
Das Nachschleifen immer von einer Kundendienstwerkstatt (Messung der Unwucht) durchführen lassen.

Nichtausgewuchtete Messer führen zu starker Vibration des Mähers – Unfallgefahr!

Starterbatterie

Die Starterbatterie ist recyclebar.

*Verbrauchte, auslaufende oder defekte Starterbatterien dürfen **nicht über den Hausmüll** entsorgt werden!*

Auch aus Geräten, die dem Sammelsystem (Recycling) zugeführt werden, sind die Batterien auszubauen und entsprechend zu entsorgen. Die fachgerechte Entsorgung übernimmt Ihr Fachhändler, bzw. die kommunalen Sammelstellen (Recyclinghof).

Aufladen der Starterbatterie

Die Starterbatterie (Pb) ist wartungsfrei. Vor der Erstinbetriebnahme des Mähers sollte die Starterbatterie nachgeladen werden.
Während des Mähens lädt sich die Batterie selbstständig auf.
Bei Entladung, vor der Winterpause oder bei längeren Standzeiten (> 6 Monate) muss die Batterie aufgeladen werden.

13 Ladegerät aus dem Batteriekasten nehmen.
14 Batteriekabel vom Motorkabel trennen.
15 Batteriekabel mit Ladegerätekabel verbinden.

Ladegerät an Stromnetz anschließen.
Die Ladezeit beträgt ca. 36 Stunden.
Nur das mitgelieferte Original-Ladegerät verwenden.

Das Aufladen der Starterbatterie darf nur in trockenen Räumen erfolgen!

Wenn die Batterie aufgeladen wird, darf der Rasenmäher nicht in Betrieb genommen werden!

Lagerung des Gerätes

Nach dem Rasenmähen das Gerät gründlich reinigen.
Das Gerät in einem trockenen Raum lagern – Motor vorher auskühlen lassen.
Zum platzsparenden Aufbewahren kann der Oberholm abgeklappt werden – hierzu Flügelmuttern herausdrehen (ca. 6 Umdrehungen).
Vorsicht: Die Bowdenzüge dabei nicht abknicken.
Die Starterbatterie in der Winterszeit frostfrei lagern.

Garantie

Etwaige Material- oder Herstellungsfehler am Gerät beseitigen wir während der gesetzlichen Verjährungsfrist für Mängelansprüche entsprechend unserer Wahl durch Reparatur oder Ersatzlieferung.
Die Verjährungsfrist bestimmt sich jeweils nach dem Recht des Landes, in dem das Gerät gekauft wurde.
Unsere Garantiezusage gilt nur bei:

- Sachgemäßer Behandlung des Gerätes.
- Beachtung der Bedienungsanleitung.
- Verwendung von Original-Ersatzteilen.

Die Garantie erlischt bei:

- Reparaturversuchen am Gerät.
- technischen Veränderungen am Gerät.
- nicht bestimmungsgemäßer Verwendung.
- gewerblicher oder kommunaler Nutzung etc.

Von der Garantie ausgeschlossen sind:

- Lackschäden, die auf normale Abnutzung zurückzuführen sind.
- Natürlicher Verschleiß und Teile, die auf der Ersatzteilkarte mit Rahmen XXX XXX (X) gekennzeichnet sind.
- Verbrennungsmotoren – Für diese gelten die separaten Garantiebestimmungen der jeweiligen Motorenhersteller.

Im Garantiefall wenden Sie sich bitte mit dieser Garantieerklärung und dem Kaufbeleg an Ihren Händler oder die nächste autorisierte Kundendienststelle.
Durch diese Garantiezusage bleiben die gesetzlichen Mängelansprüche des Käufers gegenüber dem Verkäufer unberührt.

Hilfe bei Störungen

Vor allen Wartungs- und Reinigungsarbeiten Zündkerzenstecker abziehen!

Störung	Behebung
Motor springt nicht an	Benzin auftanken Gashebel auf Position (Start) stellen Motorbremsbügel zum Oberholm drücken Zündkerze überprüfen, event. erneuern Luftfilter reinigen auf niederem Gras oder der bereits gemähten Fläche starten Auswurfkanal / Gehäuse reinigen – das Mähmesser muss frei drehbar sein Starterbatterie nachladen
Motorleistung lässt nach	Schnitthöhe korrigieren Mähmesser nachschleifen / erneuern → Kundendienst-Werkstatt Auswurfkanal/Gehäuse reinigen Luftfilter reinigen Schritt-Tempo verringern
Unsauberer Schnitt	Mähmesser nachschleifen / erneuern → Kundendienst-Werkstatt Schnitthöhe korrigieren
Grasfangbox füllt nicht ausreichend	Schnitthöhe korrigieren Rasen abtrocknen lassen Mähmesser nachschleifen / erneuern → Kundendienst-Werkstatt Gitter der Grasfangbox säubern Auswurfkanal/Gehäuse reinigen
Radantrieb funktioniert nicht	Bowdenzug nachstellen Keilriemen defekt → Kundendienst-Werkstatt Getriebeschaden → Kundendienst-Werkstatt
Räder drehen bei eingeschaltetem Getriebe nicht	Radschrauben nachziehen Radnabe defekt → neues Rad Keilriemen defekt → Kundendienst-Werkstatt

Störungen, die mit Hilfe dieser Tabelle nicht behoben werden können, dürfen nur durch einen autorisierten Fachbetrieb (Kundendienstwerkstatt) behoben werden.